



Pressemitteilung vom 18.01.2019

Strategische Investition bei Lauffer Pressen

Zukauf eines Unternehmensbereichs der norddeutschen Fette Compacting GmbH ist größte Akquisition der Firmengeschichte / Vertragsunterzeichnung erfolgte im November 2018.

Gute Nachrichten für die Region: Lauffer, der Spezialist für hydraulische Pressen, vermeldet die bislang größte Akquisition in seiner über 140-jährigen Firmengeschichte und baut damit seine Aktivitäten nachhaltig aus. Das renommierte Unternehmen hat das gesamte Technologieportfolio für die servo-elektrische Verpressung von Hartmetallpulvern von der Fette Compacting GmbH aus Schwarzenbek bei Hamburg übernommen.

Die Horber Maschinenfabrik Lauffer GmbH & Co. KG baut hydraulische Pressen sowie automatisierte Pressanlagen für verschiedene Branchen und Einsatzzwecke. „Das ist die größte Akquisition unserer langen Firmengeschichte - und eine strategisch sehr wichtige.“, freuen sich die beiden Geschäftsführer Markus Oechsle und Christof Lauffer über den positiven Abschluss der Verhandlungen. „Wir erweitern damit das bisherige Portfolio an Pressen und Presssystemen und investieren damit nachhaltig in die Zukunft des Unternehmens sowie nicht zuletzt auch in den Standort Horb“. „Diese Investition ist unser Einstieg in die Technologie des servo-elektrischen Verpressens von metallischen und keramischen Pulvern und bildet die Basis unserer neuen E-Line mit Presskräften bis 50 Tonnen“, so Markus Oechsle.

Beginn der Integration im Januar

Lauffer übernimmt nicht nur die Maschinenteknik der Pressen, sondern auch die gesamte Technologie einschließlich der erteilten Patente. Für eine rasche Integration haben beide Unternehmen Projektteams zu intensiven Schulungen und zum nachhaltigen Technologietransfer gebildet. Die Aktivitäten wurden bereits Anfang Januar gestartet und finden an den Standorten beider Unternehmen statt.

Technologieausbau

Die Pressen der hydraulischen Lauffer C-Line sowie der neu erworbenen servo-elektrischen Lauffer E-Linie dienen zum Kompaktieren von Metall-, Hartmetall- und Keramikbauteilen. Dabei wird Pulver unter Einsatz mehrerer Achsen und eines Presswerkzeugs zu Grünlingen in Form gepresst und anschließend in Öfen gesintert. Diese formgebende Fertigungstechnologie ist zukunftsweisend, sie ermöglicht die kostengünstige Herstellung von Bauteilen mit unterschiedlichen Produkteigenschaften.

Einsatz finden diese Bauteile hauptsächlich in der Automotive-, Luftfahrt- sowie Werkzeugindustrie und substituieren kostengünstig hochqualitative Massenteile, die sonst teuer subtraktiv, d.h. zerspanend, hergestellt werden.



Bei Lauffer existiert der Unternehmensbereich für die Pulververpressung bereits seit den 1960er Jahren. Die neu erworbene Technologie ist eine logische Erweiterung des existierenden Produktportfolios, mit der wirtschaftlich hochpräzise Hartmetallbauteile hergestellt werden können. Außerdem kann die zugekaufte servo-elektrische Technologie zukünftig auch für andere Bereiche des Lauffer Portfolios genutzt werden.

Markterweiterung

„Der Erwerb dieser Technologie versetzt uns in die Lage, den Hartmetallmarkt nun umfänglich bedienen, neue Kunden zu gewinnen und zusätzliches Wachstum zu generieren“, erklärt Geschäftsführer Christof Lauffer. Den technischen Service für die elektro-mechanischen Pulverpressen wird Lauffer ebenfalls anbieten.

Positive Bilanz 2018

Gleichzeit ziehen Markus Oechsle und Christof Lauffer eine sehr positive Bilanz über das gerade abgelaufene Geschäftsjahr 2018. Mit einem Rekordauftragseingang konnte das Unternehmen nochmals mehr als 10% gegenüber dem Vorjahr zulegen. Auch in der Gesamtleistung konnte Lauffer im vergangenen Jahr weiter wachsen.

Über die Maschinenfabrik Lauffer GmbH & Co. KG:

Das 1872 gegründete Unternehmen mit Sitz in Horb am Neckar baut seit über 80 Jahren hydraulische Pressen für verschiedene Einsatzzwecke und Industrien. Heute gehört Lauffer Pressen zu den führenden Herstellern hydraulischer Pressen und Anlagen für die Bereiche Laminier- und Compositetechnik, Kunststoff- und Umhülltechnik sowie Umformtechnik und Pulvertechnologie. Mit über 270 engagierten Mitarbeitern entwickelt das Unternehmen als zuverlässiger Partner Lösungen und baut Systeme, die Kunden weltweit erfolgreich machen. Mehr zu Lauffer unter www.lauffer.de

Über die Fette Compacting GmbH:

Mit über 5.000 installierten Anlagen ist Fette Compacting aus Schwarzenbek Weltmarktführer für Tablettenpressen in der Pharmaindustrie. Seit 2016 wird das Portfolio für die Tablettenproduktion um Spezialmaschinen für die Kapselbefüllung erweitert. Mehr zu Fette Compacting unter <https://www.fette-compacting.com/de/>



Bilder:



Die neue Lauffer E-Line Pressenreihe mit servo-elektrischen Antrieben ergänzt das hydraulische Pressenportfolio im Bereich Pulververpressung bei Lauffer.



Sitz der Maschinenfabrik Lauffer GmbH & Co.KG in Horb: Die größte Akquisition der Firmengeschichte durch Zukauf eines Unternehmensbereichs der norddeutschen Fette Compacting GmbH erfolgte im November 2018 und ist eine nachhaltige Investition in den Standort Horb.



Die beiden Geschäftsführer der Maschinenfabrik Lauffer Christof Lauffer und Markus Oechsle (v.l.n.r.) freuen sich über den positiven Abschluss der Verhandlungen und die Erweiterung des Produktportfolios.